

Frohlockt mit Freud

Psalm 47

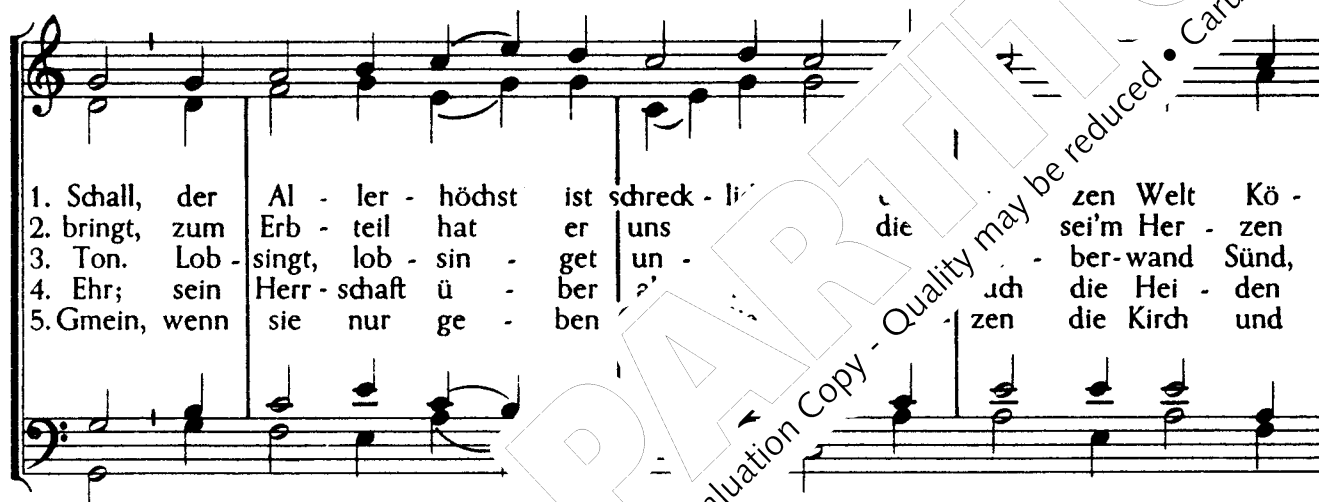
Heinrich Schütz

1585–1672

d. d.



1. Froh - lockt mit Freud, ihr Völ - ker all, und jauch - zet Gott mit fröh - li - chem
2. Mit Macht er sei - ne Fein - dezwingt und un - ter sei - ne Fü - ße
3. Mit Jauch - zen fährt auf Got - tes Sohn, der Herr mit hellr Po - sau - ne
4. Chri - stus ist al - ler Welt ein Herr, lob - singt ihm klüg - lich, preist sein
5. Auch Für - sten und die mäch - tig sein, nimmt er auf zu der Chri - sten



1. Schall, der Al - ler - höchst ist schreck - li - ch
2. bringt, zum Erb - teil hat er uns die
3. Ton. Lob - singt, lob - sin - get un - ter
4. Ehr; sein Herr - schaft ü - ber die
5. Gmein, wenn sie nur ge - ben den

zen Welt Kö -
sei'm Her - zen
ber - wand Sünd,
die Hei - den
die Kirch und

1. nie
2. 4.



le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Groß ist der Herr und hoch gepreist

Psalm 48

Heinrich Schütz
1585–1672

1. Groß ist der Herr und hoch ge - preist in der Stadt, die Gotts
 2. Dem Ber - ge Zi - on an - der Seit gen Mit - ter - nacht gar
 3. Die Kö - ni - ge mit ih - - rer Macht, die zu be - krie - gen
 4. Dies rühm - ten uns - re Vä - - ter sehr, und wir er - fah - rens
 5. Auf solch dein Güt, Herr, war - - ten wir und be - ten dar -
 6. Daß die - ser Gott ist un - - ser Gott, der ü - ber - wä

1. ei - - gen heißt, auf sei - nem ' - g; wie ein schön
 2. schön - be - reit, liegt un - sers ' - g; Gott, un - schön
 3. sie - ge - dacht, sie flohn e - tzt. ihr da ß Macht zer -
 4. noch - viel mehr, an Got - - t. All Welt keim
 5. an - vor dir, du bist ' - it. Ver - kün - rühmt
 6. Höll - und Tod, seid ' - it! Ver - kün - rühmt

1. on, das gan - ze Land hat Trost da - von.
 - nannt, in ihm Pa - lä - sten ist be - kannt.
 - r Tand durch Got - tes star - ke Ret - ter - hand.
 tigt nicht, denn Gott er - hält sie e - wig - lich.
 - r - lich - keit und dei - ner Hand Ge - rech - tig - keit.
 - al - lem Land mit uns ist sei - ne star - ke - Hand.